

Az: 20.25.03

<b>Eingegangen Hauptamt</b>
28. SEP. 2016
Erlidigung.....100-intern

Ba

An  
das Hauptamt (100)

**Stellungnahme zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss der Stadt Landau in der Pfalz zum 31.12.2011**

**Anmerkung zu Punkt 2.3**

Der aktuelle Sachstand zum Thema „Abrechnung Schulkostenbeiträge“ muss von 400 geliefert werden. Frau Ehmer wurde dahingehend informiert, die notwendige Stellungnahme bei 400 anzufordern. Zur fehlenden Freigabe von der Verwaltung eingesetzten EDV-Programmen siehe hierzu Erläuterung unter 3.1.1 des Rechnungsprüfungsamtes. Die beanstandete inkorrekte Nutzungsdauer einzelner immaterieller Vermögensgegenstände wird im Abschluss 2013 vorgenommen, da die Bücher im Jahr 2012 bereits geschlossen waren und dementsprechend Rechtskraft bereits erteilt war.

**Anmerkung zu Punkt 2.4**

Die Gründe für die verspätete Vorlage des Jahresabschlusses sind hinreichend bekannt. Auf eine wiederholte Darstellung wird verzichtet.

**Anmerkung zu Punkt 3.1.1**

Der aktuelle Sachstand zum Thema "Freigabe von Programmen", die nicht der „OKF-Familie“ angehören muss von 100 beantwortet werden. Frau Ehmer wurde dahingehend informiert, die notwendige Stellungnahme zu fertigen.

**Anmerkung zu Punkt 5.1.1.und 5.1.2**

Bei der Kämmereiabteilung wurde ab dem Haushaltsjahr 2016 ein Kontrollmechanismus dahingehend eingebaut, dass sämtliche Anordnungen, die später ihren Niederschlag in der Anlagenbuchhaltung finden, dem zuständigen Sachbearbeiter vorab zur Prüfung vorgelegt werden. So kann dem Grunde nach ausgeschlossen werden, dass falsche Vermögensarten und in der Folge nicht korrekte Nutzungsdauern in den Büchern ihren Niederschlag finden.

**Anmerkung zu Punkt 7.2,**

Ein Beteiligungsbericht gem. § 90 Abs. 2 GemO wurde durch die Kämmereiabteilung erstmals für den Jahresabschluss 2013 erstellt. Der Entwurf wurde mit dem Rechnungsprüfungsamt abgesprochen. Das Rechnungsprüfungsamt ist mit dem Entwurf vollumfänglich einverstanden. Er entspricht in seiner Gänze den gesetzlichen Anforderungen und wird erstmals dem Jahresabschluss 2013 als Anlage zum Jahresabschluss beigefügt.

Landau in der Pfalz, 27. September 2016  
Kämmereiabteilung



Kurt Degen